



AMT KISDORF

-Die Amtsdirektorin-

Amt Kisdorf Winsener Str. 2 24568 Kattendorf

Kattendorf, den 05.09.2024

I - 2 [[AKFinanz]]

Seite 20

Nr. 4 - AMTSAUSSCHUSS DES AMTES KISDORF am 03.09.2024

Beginn: 19:08 Uhr, Ende: 19:36 Uhr, Kisdorf, Margarethenhoff

Anzahl der Mitglieder: 14

Anwesend stimmberechtigt:

Bürgermeisterin Yasmin Karamfilov-Thies	mit 2 Stimmen
Bürgermeister Thorsten Barth	mit 4 Stimmen
Bürgermeisterin Birga Kreuzaler	mit 4 Stimmen
Bürgermeister Tobias Böttcher	mit 4 Stimmen
Bürgermeister Andreas Doose	mit 3 Stimmen
Stellv. AM Jan-Ove Lührs für Bürgermeister Matthias Möller	mit 4 Stimmen
Bürgermeister Rainer Ahrens	mit 4 Stimmen
Bürgermeister Malte-Onno Duis	mit 3 Stimmen
Bürgermeister Rüdiger Schimkat	mit 2 Stimmen
AM Nicole Hroch	mit 4 Stimmen
Stellv. AM'in Silke Ahrens-Busack für AM Wiebke Dammann	mit 4 Stimmen
AM Axel Biemann	mit 4 Stimmen
AM Jürgen Sievers	mit 2 Stimmen
AM Jens Dürkop	mit 3 Stimmen

Zusammen: 47 Stimmen

Nicht stimmberechtigt:

Stellv. AM Udo Mohnsen
Stellv. AM'in Jana Jagla
Herr Wittkowski, Amt Kisdorf, zugleich Protokollführer
Herr Ostrowski, Amt Kisdorf
Frau Nenz, Amt Kisdorf
Herr Siewert, Amt Kisdorf, Personalrat
Frau Soukup, Gleichstellungsbeauftragte
Frau Susanne Madetzky, Amt Kisdorf

Die Mitglieder des Amtsausschusses des Amtes Kisdorf wurden durch schriftliche Einladung vom 21.08.2024 auf Dienstag, den 03.09.2024, unter Zustellung der Tagesordnung eingeladen.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden bekannt gemacht.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beratung und Beschlussfassung über evtl. Einwände gegen die Niederschrift über die 3. Sitzung des Amtsausschusses vom 30.05.2024
3. Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten
4. Mitteilungen
 - 4.1 des Amtsvorstehers
 - 4.2 der Verwaltung
 - 4.3 der Gleichstellungsbeauftragten
5. Fragen der Mitglieder des Amtsausschusses
6. Wahl der Amtsdirektorin oder des Amtsdirektors
7. Ernennung und Vereidigung der neuen Amtsdirektorin oder des neuen Amtsdirektors
8. Einwohnerfragestunde

Sitzungsniederschrift

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Amtsvorsteher Tobias Böttcher eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit des Amtsausschusses fest.

TOP 2

Beratung und Beschlussfassung über evtl. Einwände gegen die Niederschrift über die 3. Sitzung des Amtsausschusses vom 30.05.2024

Gegen die Niederschrift über die 3. Sitzung der Gemeindevertretung vom 30.05.2024 wurden keine Bedenken erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt.

TOP 3

Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten

Ein Ausschluss der Öffentlichkeit zu einem Beratungspunkt ist nicht erforderlich. Anträge werden nicht gestellt.

TOP 4

Mitteilungen

4.1 des Amtsvorstehers

Der Amtsvorsteher Tobias Böttcher gibt die in der letzten Sitzung unter TOP 9 im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefallenen Beschlüsse bekannt.

4.2 der Verwaltung

Der stellv. Amtsdirektor Rainer Ahrens bedankt sich für die Begleitung und Unterstützung in den letzten Wochen, in denen er vertiefte Einblicke in die Verwaltung erhalten hat und für den vertrauensvollen Austausch. Sein Dank gilt dabei insbesondere dem Team der Amtsverwaltung.

Er bittet danach die Fachbereichsleitungen um Ergänzungen.

Personalsituation in der Finanzbuchhaltung (Herr Ostrowski)

Die Finanzbuchhaltung wäre erneut von personellen Veränderungen mit Einarbeitungszeit betroffen gewesen sowie von Personalausfall; Mahnungen und Vollstreckungen könnten vorübergehend nicht bearbeitet werden, um die Finanzbuchhaltung und damit die Zahlverkehr aufrecht zu halten. Ab 01.10.2024 sollen dann Mahnläufe regelmäßig durchgeführt werden.

Haushalte 2024 (Herr Ostrowski)

Die Jahresabschlüsse für 2021 seien mit Ausnahme des Abschlusses für das Amt der Kommunalaufsichtsbehörde vorgelegt worden. Derzeit arbeite die Verwaltung an den Jahresabschlüssen für 2022 weiterhin mit Hochdruck. Für die Freigabe und Inkraftsetzung der Haushaltssatzungen 2024 wäre nach dem erreichten Dispens vom 02.11.2023 auch die Vorlage der Jahresabschlüsse 2022 erforderlich. Auf die bisherigen Berichte der Amtsdirektorin werde verwiesen. Zudem erwarte die Kommunalaufsichtsbehörde eine Perspektive zur Vorlage der Jahresabschlüsse 2023 bis Ende 2024.

Haushaltsberatungen 2025 (Herr Ostrowski)

Die Haushaltsberatungen für 2025 würden erst in der ersten Jahreshälfte 2025 durchgeführt; Grund hierfür sei weiterhin die Priorisierung der Jahresabschlussarbeiten (2022 und 2023), ohne die die Haushalte 2025 nicht in Kraft gesetzt werden könnten. Mittelanmeldungen seitens der Gemeinden können jedoch gerne bereits beraten und an die Verwaltung gemeldet werden. Diese werden dann entsprechend bei der Haushaltsaufstellung berücksichtigt.

Stellungnahmen zum Prüfungsbericht (Herr Wittkowski)

Die Arbeiten an den Stellungnahmen seien weit vorangeschritten, anstehend wären noch ein paar interne Abstimmungen mit dem Team III (Finanzen) und mit den Stadtwerken Kaltenkirchen (Eigenbetrieb Wasserversorgung). Die Stellungnahmen sollen dann Gegenstand der nächsten Amtsausschusssitzung werden und auszugsweise den Gemeindevertretungen zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Zweckverband Fundtiere Segeberg-West (Herr Wittkowski)

Die Verbandsversammlung habe am 09.07.2024 eine Änderung des öffentlich-rechtlichen Gründungsvertrages beschlossen, um die insbesondere die Verwaltung des Zweckverbandes neu zu regeln. Die Mitglieder müssten diesen Änderungen noch zustimmen, so dass der Vertrag Gegenstand der nächsten Amtsausschusssitzung werden soll. Ebenfalls im Grundsatz beschlossen sei der Neubau eines Tierheimes. Hier würden jetzt Vertragsverhandlungen zum Grundstücksankauf gestartet. Details wären nicht öffentlich und können den Amtsausschussmitgliedern auf Nachfrage gerne mitgeteilt werden.

Berichtigung der Hauptsatzung (Herr Wittkowski)

Nach Inkraftsetzung der neuen Hauptsatzung sei noch ein redaktioneller Fehler aufgefallen, der am 19.07.2024 im Wege einer amtlichen Korrekturbekanntmachung berichtigt worden wäre. In § 9 „Ständige Ausschüsse“ wurde damit in Abs. 3b und 3d jeweils die Angabe „§ 8 Absatz 1 der Hauptsatzung“ durch „§ 9 Absatz 1 der Hauptsatzung“ ersetzt. Da es sich um einen offensichtlicher Fehler handelt, bedarf es für die Korrektur keiner erneuten Beschlussfassung durch den Amtsausschuss.

Neue Homepage (Herr Wittkowski)

Die neu gestaltete Homepage des Amtes Kisdorf wäre seit dem 01.08.2024 online.

4.3 der Gleichstellungsbeauftragten

Frau Soukup berichtet, dass sie an allen Besprechungen der Amtsausschussmitglieder im Rahmen im Zuge des Stellenbesetzungsverfahrens für die Amtsdirektorin bzw. für den Amtsdirektor teilgenommen habe. Sie könne zwar nicht auf Details eingehen, bestätige aber, dass alle während des Verfahrens entstandenen Punkte befriedet werden konnten.

TOP 5

Fragen der Mitglieder des Amtsausschusses

Mittelanmeldungen für den Haushalt 2025

Bürgermeister Thorsten Barth greift den Verwaltungsbericht zu den Haushaltsberatungen 2025 auf und bittet darum, dass die Frist für die Mittelanmeldungen der Gemeinden nicht bereits jetzt im Frühherbst gesetzt werde, damit die Zeitspanne zwischen Mittelanmeldungen und Haushaltsberatung nicht zu groß wird. Die Gemeinden sollen die Möglichkeit haben, auf Entwicklungen noch zu reagieren.

Herr Ostrowski stellt darauf hin klar, dass die Bitte an die Gemeinden, Haushaltsmittel zu melden, vorerst noch keine Frist habe. Diese werde erst dann definiert und kommuniziert, sobald die Zeitplanung für die Haushaltsberatungen stehe und gelte dann vorrangig verwaltungsintern. Auf Änderungswünsche der Gemeinden könne die Verwaltung bis kurz vor Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung immer eingehen.

Jahresabschlussarbeiten

AM Jens Dürkop fragt, ob die Verwaltung für die Vorlage der Jahresabschlüsse 2022 schon eine zeitliche Tendenz aufzeigen könne.

Herr Ostrowski antwortet, dass eine einigermaßen verlässliche Prognose noch nicht möglich sei.

Bürgermeister Malte-Onno Duis fragt, ob die Verwaltung regelmäßig über den Stand der Jahresabschlussarbeiten informieren könne. Die Sachstandsinformationen auf den Sitzungen wären zwar gut, wären aber in den zeitlichen Abständen zu lang, um entsprechende Fragen in den Gemeinden beantworten und über den Fortschritt berichten zu können.

Herr Ostrowski antwortet, dass er diese Anregung gerne aufnimmt.

AM Jan-Ove Lührs fragt, ob mit einer Veröffentlichung und Inkraftsetzung der Haushalte 2024 noch in diesem Jahr gerechnet werden könne.

Herr Ostrowski verweist auf seinen Bericht und die Voraussetzungen gemäß dem Dispens. Er könne die Frage zum jetzigen Zeitpunkt nicht verbindlich beantworten, die Chance bestehe jedoch.

TOP 6

Wahl der Amtsdirektorin oder des Amtsdirektors

- Protokollauszug: Team I zur weiteren Veranlassung

Nach öffentlicher Ausschreibung der Position wurde allen regulären Amtsausschussmitgliedern bzw. deren Vertreter/innen an zwei Tagen Gelegenheit zur Sichtung der vollständigen Bewerbungen gegeben.

In einer Vorbesprechung am 21.06.2024, zu der die Amtsausschussmitglieder und auch die Gleichstellungsbeauftragte sowie der Personalrat eingeladen (und auch anwesend) waren, wurden zunächst Bewertungskriterien definiert, um anschließend eine entsprechende Vorauswahl treffen zu können. Fünf der Bewerber und Bewerberinnen wurden nach dem Ranking zur Teilnahme an dem strukturierten Auswahlverfahren (AC) eingeladen. Die Anzahl haben die Amtsausschussmitglieder festgelegt. Das Assessment-Center wurde am 19.07.2024 im Beisein der Amtsausschussmitglieder, der Gleichstellungsbeauftragten und des Personalrats als Beobachter von der dgp (Deutsche Gesellschaft für Personalwesen e. V.), einem Personaldienstleister, durchgeführt und erfolgreich abgeschlossen.

Die Einzelbewertungen der anwesenden Amtsausschussmitglieder hat dgp ausgewertet.

Seite 24

Aufgrund nachträglicher Informationen und nach deren Überprüfung hat sich das Auswahlgremium abschließend in einem letzten Treffen am 06.08.2024 dafür ausgesprochen, eine Bewerberin zur Wahl vorzuschlagen. Die Personalie wird in der Sitzung bekannt gemacht. Gewählt wird im Meiststimmenverfahren.

Auf Vorschlag des Amtsvorstehers Tobias Böttcher wird offen gewählt. Hiergegen werden keine Einwände erhoben.

Auf Vorschlag von Amtsvorsteher Tobias Böttcher wählt der Amtsausschuss einstimmig Frau Susanne Madetzky zur Amtsdirektorin.

Damit ist Frau Susanne Madetzky zur Amtsdirektorin gewählt.

Sie nimmt die Wahl an.

TOP 7

Ernennung und Vereidigung der neuen Amtsdirektorin oder des neuen Amtsdirektors

- Protokollauszug: Team I zur weiteren Veranlassung

Der Stellv. Amtsdirektor Rainer Ahrens beglückwünscht die Gewählte und überreicht die Ernennungsurkunde zur Amtsdirektorin mit Wirkung zum 04.09.2024. Amtsvorsteher Tobias Böttcher führt die Vereidigung durch.

Im Anschluss bedankt sich Amtsvorsteher Tobias Böttcher beim stellv. Amtsdirektor Rainer Ahrens für die Vertretungszeit und den damit verbundenen Einsatz.

Frau Madetzky schließt sich diesem Dank an und bedankt sich für das ihr entgegengebrachte Vertrauen. Sie werde - gemeinsam mit dem Team des Amtes Kisdorf und in enger Zusammenarbeit mit dem Ehrenamt - die Herausforderung annehmen, um das Amt Kisdorf in eine vorausschauende rechtskonforme Handlungsfähigkeit zu führen.

TOP 8

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Amtsvorsteher Tobias Böttcher schließt die Sitzung um 19:36 Uhr.

gez.: Helge Wittkowski
Protokollführer

Tobias Böttcher
Amtsvorsteher